

Versuchsziel

1. Versuchsart: Baumartenversuch
2. Baumart: Prächtige Tanne (*Abies magnifica*)
3. Ausgangspflanzverband: ca. 1,5 * 1,5 m
4. Versuchsflächenanlage: November 1999
bei einer Höhe von 10 m
im Alter von 35 Jahren
5. Geplantes Versuchsende: ca. 30 m und höher
in einem Alter von 95 Jahren
somit etwa im Jahre 2055
6. Parallelversuche: Vergleichsfläche zu Fi 437, AbCon 2, AbNor 11, Dgl 142,
und AbGr 25
7. Spezielle Zielsetzung: Ertragsleistung der *Abies magnifica* auf Schichtlehm
bzw. mäßig trockenem KVL des Weißjura Delta und
Epsilon im Vergleich mit den o.a. *Abies*-Arten,
Douglasie und Fichte.
8. Behandlungsplan: Z-Baumorientierte Auslesedurchforstung mit rd. 150 Z-
Bäumen und 250-300 Endbestandsbäumen je Hektar.
1. Eingriff bei einem h_{200} von rd. 12 m durch die
Entfernung aller Tannen im Umkreis von 2 m sowie der
fallweisen Entnahme von Z-Baumbedrängern (>80 %) im
Radius von 3 - 4 m, Ästung der Z-Bäume auf 5 m Höhe.
2. Eingriff bei einem h_{200} von 16 m mit der Entnahme
von 1 bis 2 Bedrängern je Z-Baum.
Danach Durchforstungsintervalle von jeweils 3 - 4 m
Oberhöhenzuwachs.
9. Versuchsmethodik: Vollaufnahme zu jedem Behandlungszeitpunkt.
G-Aufnahme reihenweise mit stiller Numerierung
(Z-Bäume tragen Nummern) bis zur 2. Durchforstung.
Danach alle Bäume numerieren.
Höhenanalysen, Relativsektionierungen und
Rindenmessungen am Aushieb.